

Gartensiedlung für Familien

38 neue Mietwohnungen im Ballungsraum
Frankfurt am Main-Seckbach



Verkleinerung schafft Freiraum

Die pastorale Neuordnung bot für die Katholische Kirchengemeinde St. Josef in Frankfurt am Main 2017 den Anlass, ihren Standort Maria Rosenkranz zu verkleinern und Teile des Grundstücks und des vorhandenen Gebäudebestands an das GSW zu veräußern. So schaffte sie sich nicht nur finanziellen Freiraum für den Umbau ihres Kirchenraums; sie machte auch Platz für den Neubau von 38 Mietwohnungen.

Barrierefreiheit in kleiner, grüner Wohnsiedlung

Inmitten einer städtischen Grünanlage gelegen, wechseln sich die so entstandenen Wohnzeilen und Gartenflächen ab. Da der Zugang zum Kirchhof über das Grundstück erfolgt, bleiben die Gemeindemitglieder mit dem Ensemble verbunden und profitieren auch vom barrierefreien Zugang, der überall in diesem topographisch anspruchsvollen Gelände möglich ist.

Familienfreundlicher und bezahlbarer Wohnraum

Nach Abbruch der früheren Kita und des Gemeindehauses entstanden entlang der Wilhelmshöher Straße 12 öffentlich geförderte Mietwohnungen in einem 4-geschossigen Haus mit einem sich in die Umgebung einfügenden Mansarddach. Zwei neu erbaute Wohnhäuser schließen daran an und bieten auf je zwei Geschossen mit Staffelgeschoss und Dachterrassen insgesamt 26 frei finanzierte Mietwohnungen. In den Häusern sichert jeweils ein Aufzug die Barrierefreiheit für alle Geschosse. Damit Fahrräder weitgehend vor Diebstahl gesichert sind, sind im Kellergeschoss 92 Stellplätze untergebracht. 29 Tiefgaragenstellplätze werden durch drei oberirdische Pkw-Stellplätze ergänzt.

Die Stadt Frankfurt unterstützte die Förderung aus dem Frankfurter Programm für den Neubau von bezahlbarem Wohnraum im 2. Förderweg.

Bauherr:	GSW Wohnungsgesellschaft mbH Frankfurt/Main
Bestandshalter:	GSW Wohnungsgesellschaft mbH Frankfurt/Main
Architekt:	bis LP 4: Gemeinnütziges Siedlungswerk GmbH, Frankfurt/Main ab LP 5: EXACT.PLAN GmbH & Co. KG, Wiesbaden
Adresse:	Wilhelmshöher Str. 61 60389 Frankfurt/Main
Bauzeit:	03.2019 bis 07.2021
Wohneinheiten:	12 öffentlich geförderte und 26 freifinanzierte Mietwohnungen 1,5-Zimmer- bis 4-Zimmer-Wohnungen
Grundstück:	2.703 m ²
Wohnfläche:	2.921 m ²
Energie:	Erdgas-Brennwert-Kessel und Luft-Wasser-Wärmepumpe; EnEV 2016

